



Einladung zur 32. Internationalen Almwirtschaftstagung

24.- 26. Juni 2026

Saalfelden am Steinernen Meer / Österreich
Tagungsort: Congress Saalfelden

Anmeldung zur Tagung

<https://sbg.lko.at/almwirtschaftstagung-2026>



Veranstalter:

Landwirtschaftskammer Salzburg
Sbg. Alm- und Bergbauernverein
Ing. Ludwig-Pech-Str. 14

5600 St. Johann/Pg.
+43 677 64393344
alm@lk-salzburg.at

Anmeldeschluss:
Donnerstag, 30. April 2026



Einsiedelei am Palfen

Unterkünfte



Informationen unter www.saalfelden-leogang.com
Tel. +43 6582 70660
Email: info@saalfelden-leogang.at

Möglichkeit zur Registrierung am Dienstag, 23. Juni 2026:

17 bis 19 Uhr Congress Saalfelden, Stadtplatz 2, 5760 Saalfelden



Tagungsort Saalfelden am Steinernen Meer

Tagungsbeitrag

€ 225,-- pro Person

Der Beitrag inkludiert die Teilnahme an der Tagung und am Alternativprogramm, die Verpflegung während der Veranstaltung, das Rahmenprogramm sowie Liftkarten und Bustransfers.

Einzahlung nach Erhalt der Rechnung bis spätestens 15. Mai 2026.

Tagungsprogramm

Mittwoch, 24. Juni 2026 - Fachtagung

- ab 7:30 Uhr **Registrierung / Ausgabe der Tagungsunterlagen**
- ab 8:30 Uhr **Begrüßungsimbiss**
- 9:30 Uhr **Eröffnung und Begrüßung**
- BR ÖkR Silvester Gfrerer, Obmann Sbg. Alm- und Bergbauernverein
 - Ing. Josef Obweger, Obmann Almwirtschaft Österreich
 - ÖkR Rupert Quehenberger, Präsident der LK-Salzburg

Themenblock 1 / „Zukunftsfähige Almwirtschaft“

- 10:00 Uhr **Almwirtschaft in Salzburg**
DI Georg Juritsch, Amt der Sbg. Landesregierung, Referat Agrarwirtschaft, Bodenschutz und Almen
- 10:25 Uhr **Was bringt die neue GAP?**
Mag. Elisabeth Werner, Generaldirektorin für Landwirtschaft und ländliche Entwicklung (GD AGRI) der Europäischen Kommission (angefragt)
- 10:50 Uhr **Zwischen Kuh und Kommission – wie EU-Naturschutz die Almwirtschaft betrifft**
DI Gregor Grill, Landwirtschaftskammer Salzburg
- 11:15 Uhr **Klimawandel auf der Alm. Wo geht die Reise hin?**
Mag. Gerhard Hohenwarter, Meteorologe und Klimatologe, GeoSphere Austria
- 11:40 Uhr **Fragerunde Themenblock 1**
- 12:00 Uhr **Mittagspause**

Themenblock 2 / „Almwirtschaft im Trend“

- 13:00 Uhr **Begrüßung und Vorstellung der Region**
Erich Rohrmoser, Bürgermeister der Stadt Saalfelden
- 13:20 Uhr **Der unsichtbare Wert der Almwirtschaft**
Mag. Christian Fritz, MA, Leiter der Abteilung für Ökonomie und Ressourcenmanagement, HBLFA Raumberg-Gumpenstein

- 13:45 Uhr **Haftungsfragen auf der Alm**
Mag. Hans Gföller, Leiter der Rechtsabteilung,
Landwirtschaftskammer Tirol
- 14:10 Uhr **Podiumsdiskussion „Almwirtschaft im Trend“**
- 15:00 Uhr **Kaffeepause**
- 15:30 Uhr **Die Bedeutung der Rinder in einem nachhaltigen und klimafreundlichen Ernährungssystem**
Prof. Dr. Wilhelm Windisch, Agrarwissenschaftler,
Technische Universität München
- 15:55 Uhr **Lebensmittel von der Alm im Fokus unserer Gesundheit**
Maria Anna Benedikt MSc, MAS, Diätologin & Gastrosophin
- 16:20 Uhr **Almwirtschaft und ihr Nutzen für die Jagd**
Maximilian Mayr-Melnhof, Unternehmer, Forstwirt
und Landesjägermeister von Salzburg
- 16:45 Uhr **Fragerunde Themenblock 2**

Moderation: Ing. Petra Fürstauer-Reiter und Mag. Peter Fuchs

Abendprogramm

- 18:30 Uhr **Aperitif im Foyer des Congress Saalfelden**
- 19:00 Uhr **Festabend auf Einladung des Landes Salzburg**
(Ehrendoktor: Landwirtschaftsminister Mag. Norbert Totschnig)
- Für traditionelle und musikalische Höhepunkte sorgen der Trachtenverein „D’Weissbachler“ und die „Sumpfpitzinga-Tanzlmsi“

Alternativprogramm ab 13:00 Uhr / Treffpunkt Congress Saalfelden

A) Wanderung zur Einsiedelei

Die bewohnte Eremitage am Palfen liegt auf etwa 1000 m Seehöhe und bietet einen tollen Panoramablick. Alois Penninger, ein pensionierter Landwirt und Eremit, lebt dort von April bis Oktober und empfängt die Gruppe nach einer einstündigen Wanderung. Er gibt Einblicke in sein Leben in der Einsamkeit.

B) Besuch des Bergbau- und Gotikmuseums in Hütten/Leogang

Das Museum zeigt bergbauliche Meisterwerke und gotische Kunst von europäischer Spitzenqualität. Es beleuchtet die Blütezeit des Bergbaus im Erzstift Salzburg und die Entstehung weltberühmter gotischer Kunstwerke. Die Sammlung gilt als die bedeutendste Gotiksammlung des Landes Salzburg.

Donnerstag, 25. Juni 2026

Exkursionen auf Pinzgauer Almen

Auswahl des Exkursionszieles in der Anmeldung erforderlich. Gutes Schuhwerk und geeignete Kleidung (Regenschutz) sind bei allen Exkursionen notwendig.

Abfahrt für alle Exkursionen um 8:30 Uhr beim Parkplatz Lusgründe (kostenlose Parkmöglichkeit für PKWs). Mittagessen/-jause und Kaffeepause bei allen Exkursionen eingeplant. Rückkehr Donnerstag ca. 17:30 Uhr.

Exkursion 1: Pferdealmgenossenschaft Grieswies in Rauris

Thema: Pferdehaltung, Nationalpark, Naturgefahren

Nationalpark Hohe Tauern, Alm im Eigentum von 12 Norikerzuchtvereinen, Auftrieb von 140 Pferden, 330 Rindern, 200 Schafen und Ziegen. Besichtigung des weitläufigen Almgebietes, der Junghengstenweide, des Wasserkraftwerkes und der Jahrhundertmure aus dem Pilatuskar (heute Forschungsgebiet).

Gehzeit: 3,5 h (leichte Wanderung über Almflächen talauswärts)



Rinder auf der Ossmannalm im Hintergrund der Tristkogel



Hengstenauftrieb auf der Grieswiesalm

Exkursion 2: Almen im Talschluss von Saalbach-Hinterglemm

Thema: Milchviehhaltung, Seltene Nutztierassen, Almwirtschaft und Tourismus

Beispielregion für ein gutes Miteinander von Almwirtschaft und Tourismus. Talschlusswanderung zu drei unterschiedlich bewirtschafteten Almen (Forst-hof-Hennlabalm, Ossmannalm, Lindlingalm) mit Milchvieh, seltenen Tierrassen und Almausschank/Gastronomie.

Gehzeit: 3,5 h (Forst- und Wanderwege)

Exkursion 3: Ebmatten-Fürthermoaralm in Kaprun

Thema: Milchwirtschaft, Schafe und Ziegen, Natur und innovative Technik, Hochgebirgstauseen

Auffahrt mit Lärchwand-Schrägaufzug, Besuch der Stauseen Mooserboden und Wasserfallboden mit Staumauerführung, Abstieg zur Ebmatten-Fürthermoaralm (Fam. Aberger) Bewirtschaftung mit Milchvieh, Rindern, Schafen, Ziegen, Schweinen und Pferden.

Gehzeit: 45 Minuten (leichte Wanderung bergab)



Blick vom Mooserboden zur Fürthermoaralm



Ausblick von der Grünegalm auf Dienten am Hochkönig

Exkursion 4: Reicheralm und Berggasthof Grünegalm in Dienten

Thema: Projektalm des Salzburger Almprojektes, Milchwirtschaft, Hochkönig Edelbrennerei Grünegalm

Die Reicheralm ist eine Projektalm des Salzburger Almweideprojektes. Alm-rundgang mit Weideexperten Siegfried Steinberger, Besuch der Grünegalm (energieautarker Bauernhof mit Alm und Edelbrennerei)

Gehzeit: 3,5 h (Forst- und Wanderwege)

Exkursion 5: Piffalm und Vögei-Ferleitenalm in Fusch an der Glocknerstraße

Thema: Milchwirtschaft, Seltene Tierrassen, Schule und Almwirtschaft

Ausbildungsalm der Landwirtschaftlichen Fachschule Bruck/Glstr. entlang der Großglockner Hochalpenstraße (1100–2500 m). Haltung von Milch- und Mutterkühen, Jungvieh, Pferden, Schafen und Ziegen. Die Vögei-Ferleitenalm im Käfertal (Fusch) ist eine Agrargemeinschaft mit Milchviehhaltung.

Gehzeit: 3,5 h (Wanderung großteils bergab auf Wandersteigen und freiem Almgelände)

Exkursion 6: Kallbrunnalm und Kammerlingalm in Weißbach/Lofer

Thema: Bayrisch-österreichische Gemeinschaftsalmen, Milchverarbeitung

Grenzüberschreitende Alpen in Weißbach bei Lofer mit 30 Berechtigten aus Ramsau, Berchtesgaden und Weißbach. Kallbrunnalm: Rund 350 Tiere, gemeinsame Sennerei „Kashüttl“. Kammerlingalm: 11 Hütten, sehr steile Weideflächen.

Gehzeit: 4 h (Forst- und Wanderwege)



Die Kashüttl auf der Kallbrunnalm



Original Pinzgauer Rinder

Abend zur freien Verfügung!

Ab 19 Uhr Netzwerkabend im Heimatmuseum Schloss Ritzen (Anmeldung erforderlich/begrenztes Platzangebot)

Das Schloss Ritzen ist im Besitz der Stadtgemeinde Saalfelden und beherbergt ein Heimatmuseum mit einer der bedeutendsten Krippensammlungen Österreichs. Für Interessierte gibt es eine Sonderführung mit Museumsleiterin Mag. Andrea Dillinger. Im Mittelpunkt des Abends stehen gute Gespräche über die Almwirtschaft, umrahmt von Wein-, Schnaps- und Käseverkostung mit Musik.



Freitag, 26. Juni 2026

Abschlussexkursion: Abfahrt 8 Uhr Parkplatz Lusgründe

Loferer Alm – Almenwelt Lofer

Thema: Agrargemeinschaft inmitten eines Schigebietes

Anfahrt mit Bussen oder Privat-PKW's zum Parkplatz der Bergbahnen Lofer. Auffahrt mit den Bergbahnen zur Bergstation, danach Aufteilung in unterschiedliche Wandergruppen und Wanderung zum Schwarzeck-Almkreuz.

Gruppe 1

Marmorseerunde
(Milch- und Jungviehhaltung)
2 Stunden

Gruppe 2

Bergmahdrunde
(Biodiversität und
Gemeinschaftsalm)
1,5 Stunden

Gruppe 3

Aussichtsturmrunde
(Milchviehhaltung,
Bergpanorama)
1 Stunde

Programm beim Schwarzeck-Almkreuz

11:15 Uhr	Vorstellung der Alm durch den Almobmann
11:30 Uhr	Almmesse mit Dechant Mag. Alois Moser
12:15 Uhr	Abschluss der Tagung
13:00 Uhr	Gemeinsames Mittagessen beim Soderkaser und anschließend Talfahrt mit der Bergbahn



Ein Blick über das Almgebiet der Lofereralm



Das Schwarzeck-Almkreuz

Programmänderungen vorbehalten!

Wir danken unseren Hauptsponsoren für die Unterstützung!

